



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2006/07

ausgegeben am 19. September 2007

27. Stück

KUNDMACHUNGEN

- 347. Studienförderungsgesetz 1992; Änderung.
- 348. Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 1998; Änderung.
- 349. Zusammensetzung der entscheidungsbefugten Kollegialorgane in Studienangelegenheiten gem. § 25 Abs. 1 Z 10 UG 02.

OFFENE STELLEN

- 350. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Oboe am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente (Podium/Konzert) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 351. Ausschreibung der befristeten Stelle einer Gastprofessorin/eines Gastprofessors im KUG-eigenen Schema als künstlerische Mitarbeiterin/künstlerischer Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für Rollengestaltung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
- 352. Ausschreibung der Stelle einer Sekretärin/eines Sekretärs (Karenzvertretung) am Institut für Analyse, Theorie und Geschichte der Musik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 353. Ausschreibung der Stellen einer/eines teilbeschäftigten und einer/eines vollbeschäftigten Mitarbeiterin/Mitarbeiters in der Finanzbuchhaltung (Ersatzkräfte) im Zentrum für Finanz- und Rechnungswesen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 354. Ausschreibung der Stelle einer/s Hilfsschlosserin/s für die Abteilung Metalltechnologie an der Universität für angewandte Kunst Wien.

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

- 355. Ausschreibung eines musikwissenschaftlichen Forschungsstipendiums des Deutschen Historischen Instituts in Rom.

KOOPERATIONEN

- 356. Contract Student Exchange Program - Schulich School of Music of McGill University Montreal, Quebec, Canada.
- 357. Veröffentlichung der mobilen Studierenden im Rahmen von ERASMUS im Studienjahr 2007/08.

KUNDMACHUNGEN

347. Studienförderungsgesetz 1992; Änderung.

Mit BGBl. I Nr. 46 vom 9. Juli 2007 wurde das Bundesgesetz, mit dem das Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird, verlautbart.

Diese Kundmachung finden sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>

E. Freismuth

348. Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 1998; Änderung.

Mit BGBl. I Nr. 47 vom 9. Juli 2007 wurde das Bundesgesetz, mit dem das Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 1998 geändert wird, verlautbart.

Diese Kundmachung finden sie unter: <http://ris1.bka.gv.at/authentic/>

E. Freismuth

349. Zusammensetzung der entscheidungsbefugten Kollegialorgane in Studienangelegenheiten gem. § 25 Abs. 1 Z 10 UG 02.

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 13.6.2007 folgende entscheidungsbefugte Kollegialorgane in Studienangelegenheiten gemäß § 25 Abs. 1 Z. 10 UG 02 ab 1.10.2007 bis auf weiteres eingesetzt:

Bereich: Doktoratsstudium und individuelle Diplomstudien

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	HAID Gerlinde	GRUBER Gerold	STRUTZ Anna
	KAPP Reinhard	HEMETEK Ursula	SAGLAM Hande
	RÖBKE Peter	HOFECKER Franz-Otto	N.N.
EV	BERKA-SCHMID Gertraud	SMUDITS Alfred	N.N.
	KRONES Hartmut	N.N.	N.N.
	NIERMANN Franz	N.N.	N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:	Lehrgang:
Doktoratsstudium	Lehrgang Deutsch für Ausländer
Individuelles Diplomstudium	Lehrgang für Kulturmanagement

Bereich: Film und Fernsehen

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	BERGER Christian	BOHLE Sandra	MÜCKSTEIN Katharina
	HANEKE Michael	CANAVAL Hubert	KLEIN Benjamin
	MAYER Peter	SEMPER Gerlinde	MEISL Albert
EV	KINDLER Walter	HABERSACK Herbert	N.N.
	PATZAK Peter	POLAK Robert	N.N.
	WIPPERSBERG Walter		N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:	
Bakkalaureatsstudien:	
	Bildtechnik und Kamera
	Buch und Dramaturgie
	Produktion
	Regie
	Schnitt
Magisterstudien:	
	Bildtechnik und Kamera
	Buch und Dramaturgie
	Produktion
	Regie
	Schnitt
	Digital Art – Compositing

Bereich: Instrumental(Gesangs)pädagogik:

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	KRONES Hartmut	AICHINGER Wolfgang	DAMIJAN Gloria
	RÖBKE Peter	HUBER Harald	DORFER Daniela
	WRETSCHITSCH Walter	STEJSKAL Paul	PAIERL Barbara
EV	BAYER Maria	CUTKA Michaela	HULAN Martin
	GLAßNER Alois	PIETSCH Rudolf	PODNAR Marija
	MARIAN Johannes	VIERLINGER Lydia	HIERZBERGER Thomas

Wirkungsbereich:

Studium:	Lehrgang:
Instrumental(Gesangs)pädagogik (IGP)	Lehrgang für elementares Musizieren
	Lehrgang für elementare Musikpädagogik
	Vorbereitungslehrgang für Gesang

Bereich: Katholische und Evangelische Kirchenmusik

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	ORTNER Erwin	HÖLLER Maria	LOWIS Christoph
	PLANYAVSKY Peter	KRONSTEINER Hemma	SAGMEISTER Josef
EV	KLAUSHOFER Margit	EBENBAUER Johannes	N.N.
	SAUSENG Wolfgang	FUßENEGGER Ingrun	N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:	Lehrgang:
Bachelorstudium Katholische Kirchenmusik	Lehrgang Kirchenmusik-Vorbereitung
Masterstudium Katholische Kirchenmusik	
Bachelorstudium Evangelische Kirchenmusik	
Masterstudium Evangelische Kirchenmusik	

Bereich: Komposition und Musiktheorie/Dirigieren

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	MÜLLER-SIEMENS Detlev	DEARING Helena	BREIDLER Christoph Werner
	SEIDELMANN Axel	MECHTLER Peter	DUFEEK Hannes
	STRINGER Mark	SYCH Ulrike	KRAL Alexander
EV	KREUZBERGER Thomas	BOENKE Patrick	YU Haiyue
	ORTNER Erwin	MÖLLER-SPAEMANN Stephan	WOLFSON Reyes Jaime
	TORKEWITZ Dieter	SEVSAY Ertugrul	N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:	Lehrgang:
Komposition und Musiktheorie	Lehrgang für Computermusik und elektronische Medien
Dirigieren	Lehrgang für Harmonikale Grundlagenforschung
	Lehrgang für Tonsatz nach Heinrich Schenker

	Vorbereitungslehrgang für die Studienrichtungen Komposition, Musiktheorie, Dirigieren und Tonmeisterstudium
	Postgradualer Lehrgang für Elektroakustische Komposition
	Postgradualer Lehrgang für Klavier, Lied und Kammermusik
	Postgradualer Lehrgang für Komposition
	Postgradualer Lehrgang für Medienkomposition
	Postgradualer Lehrgang für Orchesterdirigieren

Bereich: Musik- und Bewegungspädagogik/Musiktherapie:

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	BERKA-SCHMID Gertraud	BANKL Irmgard	PUDELEK Sophie
	HAUSER Angelika	FAK Hanna	SEIDEL Christiane
	ILLINI Ralph	SCHMIDTMAYR Brigitte	KRANAWITTER Kathrin
EV	KRONES Hartmut	GÖHR Klaus	N.N.
	WRETSCHITSCH Walter	OBeregelsbacher Dorothea	N.N.
	N.N.		N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:
Musik- und Bewegungspädagogik
Musiktherapie

Bereich: Tonmeisterstudium

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	LICHTFUSS Martin	FREIBERGER Hermann	TREUTWEIN Ulrich
	SEIDELMANN Axel	LANG Thomas	MUDRICH Katharina
	VETTE Ulrich	MECHTLER Peter	PLATTMEIER Hannes
EV	DITTRICH Marie-Agnes	KREINER Martin	STENZEL Hanne
	KAPP Reinhard	OBERLINNINGER Bernd	SIGL Jakob
	REINHART Carol Dawn	SEUBERTH Ernst	GRANDPIERRE Manuel

Wirkungsbereich:

Studium:
Tonmeisterstudium

Bereich: Gesang und Musiktheaterregie

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	HANSER Karlheinz	CARDA Franz	PHILIPP Caroline
	ORLOWSKY Didier	SCHOLLUM Benno	SPIEGEL Philippe
	SPENCER Charles	WAGNER Anna	KOHL Markus
EV	HOLL Robertus	HARTUNIAN-ASSATOURIANS Medik	N.N.
	LECHNER Gabriele	SCHMIDTMAYR Wolfgang	N.N.
	THEIMER Uwe	N.N.	N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:	Lehrgang:
Gesang	Lehrgang für Lied und Oratorium
Musiktheaterregie	Lehrgang für Musical
	Lehrgang für Musikdramatische Darstellung
	Vorbereitungslehrgang für Stimmbildung
	Postgradualer Lehrgang für Gesang
	Postgradualer Lehrgang für Lied und Oratorium
	Postgradualer Lehrgang für Musikdramatische Darstellung
	Postgradualer Lehrgang für Musiktheaterrepertoire

Bereich: Lehramtsstudium

	Oberbau	Mittelbau	Studierende
HV	BAYER Maria	GLANZ Christian	HUBER Cornelia
	HRUBY Michael	LION Brigitte	KAISER Veronika
	LITSCHAUER Alfred	THUNHART Peter	MILLET Bernadette
EV	N.N.	GRUBER Gerold	GEYER Clemens Bernhard
	N.N.	LUKSCH Helmuth	BECKER Judith
	N.N.	PEIDELSTEIN Wolfgang	N.N.

Wirkungsbereich:

Studium:	Lehrgang:
Musikerziehung	Lehrgang für Berufsbegleitende Weiterbildung
Instrumentalmusikerziehung	Lehrgang "invent event - Universitätslehrgang für Eventkommunikation"

OFFENE STELLEN

350. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Oboe am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente (Podium/Konzert) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente (*Podium/Konzert*) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab Wintersemester 2008/09 die Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für

Oboe

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristet

Aufnahmebedingungen:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende Eignung,
- eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach,
- die erforderliche pädagogische und didaktische Eignung

Gewünschte Qualifikationen:

- eine entsprechende Vertrautheit mit dem Wiener Musizierstil, insbesondere der Wiener Oboe, um eine Weiterführung und vor allem eine Fortentwicklung der Tradition dieses Instrumentes zu gewährleisten,
- reiche Konzerterfahrung im In- und Ausland, insbesondere mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einem der führenden Wiener Klangkörper,
- Führungsqualitäten im organisatorischen Bereich,
- Unterrichtserfahrung

Aufgaben:

- Der zu übernehmende Aufgabenbereich umfasst die Vertretung des Faches Oboe in der Entwicklung und Erschließung der Künste und in der Lehre, die Unterrichtserteilung im zentralen künstlerischen Fach Oboe (Konzertfach), die Betreuung der Studierenden sowie die Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsaufgaben.

Ende der Bewerbungsfrist: 25. Oktober 2007 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 3199/2/07** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in dieser Verwendungsgruppe an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung entstandener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

351. Ausschreibung der befristeten Stelle einer Gastprofessorin/eines Gastprofessors im KUG-eigenen Schema als künstlerische Mitarbeiterin/künstlerischer Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für Rollengestaltung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt zum ehestmöglichen Zeitpunkt am Institut für Schauspiel die auf ein Jahr befristete Stelle einer Gastprofessorin/eines Gastprofessors im KUG-eigenen Schema als künstlerische Mitarbeiterin/künstlerischer Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für

Rollengestaltung

im Ausmaß von 20 SSt. Z1n zur Besetzung.

Erwartet wird eine künstlerische Persönlichkeit, die sich in der Freien Szene auskennt und bewegt und „Theatermachen“ jenseits der institutionellen Einrichtungen Studierenden vermitteln kann. Es geht nicht um normalen Schauspielunterricht, sondern um die Begleitung von selbstständig zu erarbeitenden Projekten, bis hin zu künstlerischen Diplomarbeiten. Der/die Bewerber/in soll die szenische Kreativität der jungen Menschen in Bewegung setzen können und sie zu eigenständigen Lösungen anregen. Der ganze Komplex freier Theaterarbeit sollte bewusst gemacht werden.

Interessentinnen/Interessenten werden eingeladen, ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **GZ 20/07** bis spätestens **20. November 2007** an die Direktion der Universitätsverwaltung/Personalrechtsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, 8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung der Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

E. Freismuth

352. Ausschreibung der Stelle einer Sekretärin/eines Sekretärs (Karenzvertretung) am Institut für Analyse, Theorie und Geschichte der Musik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Analyse, Theorie und Geschichte der Musik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. November 2007 die Stelle

einer Sekretärin/eines Sekretärs (Karenzvertretung)

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: 100%

Vertrag: befristet bis 31. August 2008

Aufnahmebedingungen: Handelsschulabschluss bzw. abgeschlossene Lehre als Bürokauffrau/-mann, oder eine gleichwertige Schulbildung.

Gewünschte Qualifikationen: EDV-Kenntnisse (Word, Excel, FileMaker, PowerPoint) Fremdsprachenkenntnisse (vorwiegend Englisch), Einsatzfreude und Organisationstalent, Teamfähigkeit, hohe Flexibilität und Kommunikationsbereitschaft mit Lehrenden und Studierenden. Einschlägige Berufserfahrung sowie Kenntnisse universitätsinterner Verwaltungsabläufe und musikalische Grundkenntnisse sind von Vorteil.

Aufgaben: Selbständige Betreuung aller Verwaltungsangelegenheiten, Administrative Unterstützung der LehrerInnen des Instituts in Lehre, Wissenschaft und Forschung sowie bei Erstellung von Dokumentationen und Publikationen, Selbständige Administration des Lehr- und Prüfungsbetriebes, Mitwirkung bei der Organisation von Tagungen, Symposien und Gastvorträgen

Bewerbungsfrist: 19.09.2007 bis 10.10.2007

Bewerbungen sind mit Angabe der **Kennzahl 3891/07** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

353. Ausschreibung der Stellen einer/eines teilbeschäftigten und einer/eines vollbeschäftigten Mitarbeiterin/Mitarbeiters in der Finanzbuchhaltung (Ersatzkräfte) im Zentrum für Finanz- und Rechnungswesen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Im Zentrum für Finanz- und Rechnungswesen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien sind voraussichtlich ab November 2007 bzw. ab Februar 2008 die Stellen

**einer/eines teilbeschäftigten und einer/eines vollbeschäftigten Mitarbeiterin/Mitarbeiters
in der Finanzbuchhaltung (Ersatzkräfte)**

zu besetzen.

Vertrag: jeweils befristet für 2 Jahre (Karenzvertretung)

Aufnahmebedingungen: abgeschlossene kaufm. Ausbildung

Erforderliche Qualifikationen: Genauigkeit, rasche Auffassungsgabe, gutes Zahlenverständnis, gute EDV-Kenntnisse

Aufgaben: Mitarbeit im Rechnungswesen (Bearbeitung von Rechnungen)

Bewerbungsfrist: 19.09.2007 – 10.10.2007

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 3998/07** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

354. Ausschreibung der Stelle einer/s Hilfsschlosserin/s für die Abteilung Metalltechnologie an der Universität für angewandte Kunst Wien.

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht eine/n Hilfsschlosser/in für die Abteilung Metalltechnologie.

Anstellungserfordernis:

Österreichische oder EU-/EWR-Staatsbürgerschaft, Berufserfahrung.

Tätigkeitsbild:

Ausführung allgemeiner Schlosserarbeiten und Reparaturen sowie Anfertigung von Metallkonstruktionen.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sind bis **29. September 2007** an die Personalabteilung der Universität für angewandte Kunst Wien, Oskar Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien, e-mail: personalabteilung@uni-ak.ac.at, zu richten.

Die Universität für angewandte Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim handwerklichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

E. Freismuth

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

355. Ausschreibung eines musikwissenschaftlichen Forschungsstipendiums des Deutschen Historischen Instituts in Rom.

Das Deutsche Historische Institut in Rom, Organ der Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland, fördert die Forschung zur deutschen und europäischen Geschichte einschließlich der Musikgeschichte.

An der Musikgeschichtlichen Abteilung des Deutschen Historischen Instituts in Rom werden Untersuchungen zur italienischen Musikgeschichte und ihren Beziehungen zur deutschen Musikgeschichte durchgeführt. Die in stetigem Ausbau befindliche musikwissenschaftliche Bibliothek umfasst ca. 52.000 Bände, eine Mikrofilm- sowie eine Tonträgersammlung.

Die Musikgeschichtliche Abteilung des Deutschen Historischen Instituts in Rom führt Veranstaltungen (Vorträge, Kongresse, Roundtables, Buchpräsentationen) zu musikwissenschaftlichen Themen durch und veröffentlicht die Buchreihe *Analecta musicologica* sowie die Denkmälerausgabe *Concentus musicus*.

Das Deutsche Historische Institut Rom vergibt für 2008 ein 12-monatiges Forschungsstipendium, das der Förderung von Promotionsvorhaben im Fach Musikwissenschaft dienen soll. Beginn des Aufenthalts der Stipendiatin/des Stipendiaten an der Musikgeschichtlichen Abteilung des Deutschen Historischen Instituts in Rom ist Januar 2008. Voraussetzung der Bewerbung ist ein abgeschlossenes Magister-Examen. Die vollständige Bewerbung mit

- tabellarischem Lebenslauf mit Passbild,
- Beschreibung des Forschungsprojekts (Thema, inhaltliche Schwerpunkte, Bestände, Vorarbeiten, zeitliche Planung),
- Empfehlungsschreiben der Betreuerin/des Betreuers

ist bis zum **28. September 2007** (Datum des Poststempels) zu richten an: Deutsches Historisches Institut, Verwaltung, Via Aurelia Antica, 391, 00165 Rom, Italien.

E. Freismuth

KOOPERATIONEN

356. **Contract Student Exchange Program with the Schulich School of Music of McGill University Montreal, Quebec, Canada.**

STUDENT EXCHANGE PROGRAM

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Vienna, Austria
and
Schulich School of Music of McGill University Montreal
Quebec, Canada

The two institutions hereby agree as follows:

PURPOSE AND DEFINITIONS

1. The purpose of this agreement is to make possible and to institute the exchange of undergraduate and/or postgraduate students between the two music schools at mutually convenient times. These exchanges will, in the main, be for periods of one academic year or one semester. This exchange agreement will establish a framework in which faculty exchanges of mutual interest may be considered at a future time.

In this agreement, unless the context otherwise implies, home institution shall mean the institution at which the students intend to graduate; host institution shall mean the institution which has agreed to receive the exchange student(s) from the home institution. For the purposes of this document, **Universität** shall mean the Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, and **Schulich School** shall mean the Schulich School of Music of McGill University Montreal.

NUMBERS/RECIPROCITY

2. The Universität and the Schulich School will seek to exchange students on a reciprocal basis, annually. During a pilot period of two years, the maximum number of students for exchange is two (2). In the event of either side being unable to identify a student for exchange within a reasonable time (March 3: deadline of application; June 30: decision on admissibility and appropriate teacher) it is agreed that:
 - a: no exchange will be attempted, or
 - b: discussions may take place with regard to the possibility of staggered exchange if there are good reasons to encourage this. (In this context, "staggered" signifies an exchange, which will not take place concurrently.)
 - c: special arrangements may come into force if it is deemed practical.

SELECTION OF PARTICIPANTS

3. The home institution will screen applicants for the exchange. Each institution will send the other official application forms for the students nominated. If the maximum number of 2 exchange applicants is exceeded, the sending institution will provide a list with its favored candidates (most preferred listed on top), at which point the host institution may choose the most suitable students. The host institution will reserve the right to make final judgments on the admissibility of each student nominated via a submitted musical recording or, where necessary, as the result of a special live audition for institution's internal use. Either institution reserves the right to allocate students to a professor's class of the institution's choice. However, both institutions will look sympathetically upon any requests for a particular teacher. The following guidelines apply to all exchange students:
 - a: The students may apply to participate as exchange students in an undergraduate or postgraduate program offered at the host university. Academic credits earned at the host institution may normally be transferred

- back to the home institution although the details of the course content affecting the student should be agreed between the two institutions from the outset.
- b: The exchange student must have completed at least one year of continuous study at the home institution before the exchange year.
 - c: Upon completion of the one year, or one semester, study tour at the host institution, the participating students should return to the home institution. Generally, the maximum time spent on an exchange is one academic year; any extension of the exchange period must be approved by both co-operating institutions.
 - d: The exchange students must abide by all the rules and regulations of the host institutions.

RESPONSIBILITIES OF MCGILL UNIVERSITY

- 4. The Schulich School will agree to accept the prescribed number of student(s), to enroll them as full-time visiting students for one or both of the two semesters of the academic year, and to provide them with the tuition fee waivers, once the student has been accepted. However, students will be required to pay the mandatory Student Activity Fees, Health Fees, and Comprehensive fees. The Schulich School will provide the appropriate advising and other assistance (such as help with visas) to the Universität students. The Schulich School will facilitate housing for the exchange students in the Student Living Center when possible, or (upon request) will provide information to secure housing in local dormitories, apartments or private homes. Housing applications must be provided at least two months before the commencement of the semester. At the end of the academic year, or semester, the Schulich School will send the Universität an official transcript of the credits earned by each Universität student. The Schulich School will inform the Universität in good time of any legal documentation that needs to be processed.

RESPONSIBILITIES OF THE UNIVERSITÄT

- 5. The Universität will enroll the agreed number of student(s) on a full-time exchange basis for one or both of the Autumn and Spring semester of the academic year and provide them with tuition fee waivers, once the student has been accepted. However, students will be required to meet necessary Student Union/Comprehensive and Health Fees. The Universität will assist in finding housing for the student(s) in dormitories, apartments or private homes. The Universität will provide the appropriate counseling and other assistance to the student(s), and at the end of the academic program will provide official transcripts of credits.

FINANCE AND SERVICES

- 6. All exchange students must register and pay other required fees at the home institution. Each host institution will provide tuition fee waivers for the exchange students. Participating students will be responsible for the following:
 - a. Room and board expenses.
 - b. Transportation to and from the host institution.
 - c. Medical insurance and/or medical expenses.
 - d. Textbooks, clothing and personal expenses.
 - e. Passport, visa and immigration costs.
 - f. All other debts incurred during the course of the year.

RENEWAL, TERMINATION AND AMENDMENT

- 7. This agreement shall remain in force for a period of three years, provided that reciprocal arrangements may always be made in writing. The agreement may be terminated by either party in writing no later than the end of March in any year. The Agreement may be extended by mutual consent of the two parties.

IN WITNESS THEREOF, the parties have offered their signatures:

Don McLean, Dean
Schulich School of Music of McGill University
Montreal

Prof. Wolfgang Klos, Vice Rector
of External Relations
Universität für Musik und darstellende
Kunst Wien

357. Veröffentlichung der mobilen Studierenden im Rahmen von ERASMUS im Studienjahr 2007/08.

1. ERASMUS WS 2007 bzw. Studienjahr 2007/08, beginnend mit WS 2007

OUTGOINGS:
Stand: 11.09.2007

Name:

Partneruniversität:

01. Michaela BAUER	Musikhochschule Luzern
02. Krisztina BENKOVICS	Musikakademie der Stadt Basel , Schola Cantorum B.
03. Marlies GAUGL	CNSMD Lyon
04. Alexander GLATZ	Hanns Eisler Berlin
05. Katharina KOURI	Conservatorio di Milano
06. Kathrin LÖSCH	Staatliche Hochschule für Musik Karlsruhe
07. Hidan MAMUDOV	Conservatoire de Genève
08. Sergey MARTYNYUK	ESMUC Barcelona
09. Daniel MAYER	ESMUC Barcelona
10. Mathias MAYRBÄURL	Prince Claus Conservatoire Groningen
11. Johannes MAYRHOFER	Musikhögskolan Göteborg
12. David Michael MENKE	CNSMD Paris
13. Zsófia MÉSZÁROS	Hogeschool voor de Kunsten Utrecht/Fakulteit Muziek
14. Julia PICHLER	Musikhögskolan Göteborg
15. Elisabeth PÖCKSTEINER	College of the Arts Dartington
16. Petra POGÁDY	CNSMD Paris
17. Dietlinde RESCH	Koninklijk Conservatorium Brüssel
18. Werner ROHRER	Latvijas Muzikas Akademija Riga
19. Bernhard Ernst SCHARL	Hanns Eisler Berlin
20. Guro Gaarder STIGEN	Musikhögskolan Göteborg
21. Verena ZEINER	Koninklijk Conservatorium Brüssel

Der Vizerektor: W. Klos

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 3. Oktober 2007